

Stäfa, 12. Januar 2017

MARKT-INFORMATION

Kalifornische Mandeln: Verschiffungen Dezember 2016

Der Monatsstatistik des Almond Board of California entnehmen wir folgende Zahlen:

	Saison 16/17	Saison 15/16
Carry-In per 1. August	412.0	376.6
Anlieferungen aus neuer Ernte	2'061.8	1'850.2
Verlust und Abfall	- 41.2	- 37.0
Total Verfügbarkeit	2'432.6	2'189.8
Vers Schiffungen seit 1. August:		
Inland	278.5	246.8
Export	672.3	461.0
Total	- 950.9	- 707.7
Errechneter Bestand	1'481.7	1'482.2
Gebucht, aber noch nicht verschifft:		
Inland	222.8	195.8
Export	274.9	221.9
TOTAL	- 497.7	- 417.7
Effektive Verfügbarkeit	<u>984.0</u>	<u>1'064.4</u>

Alle Zahlen in Mio lbs; Abweichungen bei Addition/Subtraktion sind bedingt durch Rundungsdifferenzen

Im Dezember hat Kalifornien 156 Mio lbs Mandeln verladen, 15 % mehr als im Vorjahresmonat. Insgesamt liegen die Verladungen nun noch 34 % über den (sehr tiefen) Vorjahreswerten. Die Anlieferungen aus neuer Ernte liegen nunmehr bei 2.06 Mia lbs, eine Ernte von total 2.1 Mia lbs scheint weiter realistisch.

Aktuell sind rund 70 % der Ernte entweder bereits verladen oder aber vorverkauft. Kalifornien ist in einer sehr komfortablen Situation, denn bei anhaltenden Verladungen ist die Ernte problemlos zu bewegen. Einige Kommentatoren weisen bereits darauf hin, dass ein Absatzzuwachs nicht mehr möglich sein wird.

Sehr umfangreiche Niederschläge brachten in Küstennähe hier und dort Erdbeben und füllten vielerorts die Stauseen auf ein erfreuliches Niveau auf, und auch die Schneedecken in den Bergen zeigen sehr gute Werte. Der Knospenansatz an den Mandelbäumen wird als gut bis sehr gut beurteilt. Die Temperaturen waren indes in den letzten Wochen etwas überdurchschnittlich, so dass die Ruheperiode geringer ausfiel.

Der Preisverlauf in den nächsten Wochen wird damit einerseits vom nicht mehr unbegrenzten Warenangebot aus Ernte 16 geprägt, während die bis dato guten bis sehr guten Aussichten für die kommende Saison zunehmend an Einfluss gewinnen dürften. Wir empfehlen weiterhin, den Restbedarf auf laufender Ernte zu prüfen und ggf. zu decken.

Für weitere Informationen und konkrete Offerten stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.